SONY

STEREO TURNTABLE SYSTEM

PS-LX320/LX340

BEDIENUNGSANLEITUNG Seite 6

Vor Inbetriebnahme lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung aufmerksam durch.
Bewahren Sie diese Anleitung zum späteren Nachschlagen gut auf.

GEBRUIKSAANWIJZING blz. 15

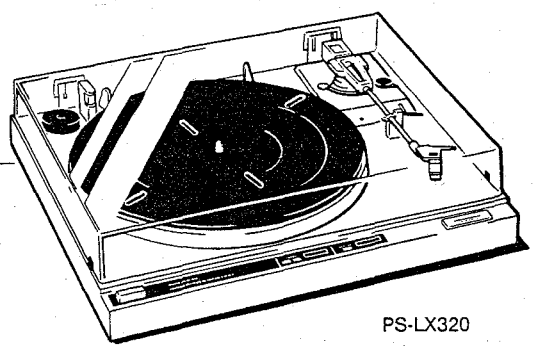
Alvorens de platenspeler in gebruik te nemen verdient het aanbeveling de gebruiksaanwijzing aandachtig door te lezen.
Bewaar de gebruiksaanwijzing voor eventuele naslag.

BRUKSANVISNING sidan 24

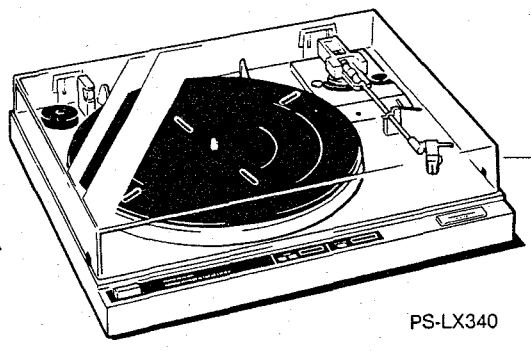
Läs igenom bruksanvisningen noggrant innan du använder apparaten.
Bevara bruksanvisningen för framtida bruk.

MANUALE D'USO Pagina 33

Prima d'usare l'apparecchio, vogliate leggere attentamente questo manuale.
Conservate inoltre il presente manuale per riferimenti futuri.



PS-LX320



PS-LX340

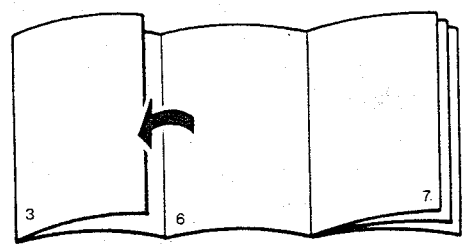
© 1985 by Sony Corporation

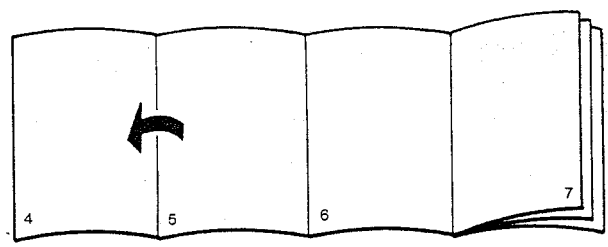
Betrachten Sie beim Lesen die Abbildungen auf Seite 3, 4 und 5.

Bekijk bij het doorlezen de foto en illustraties gemerkt op blz. 3, 4 en 5.

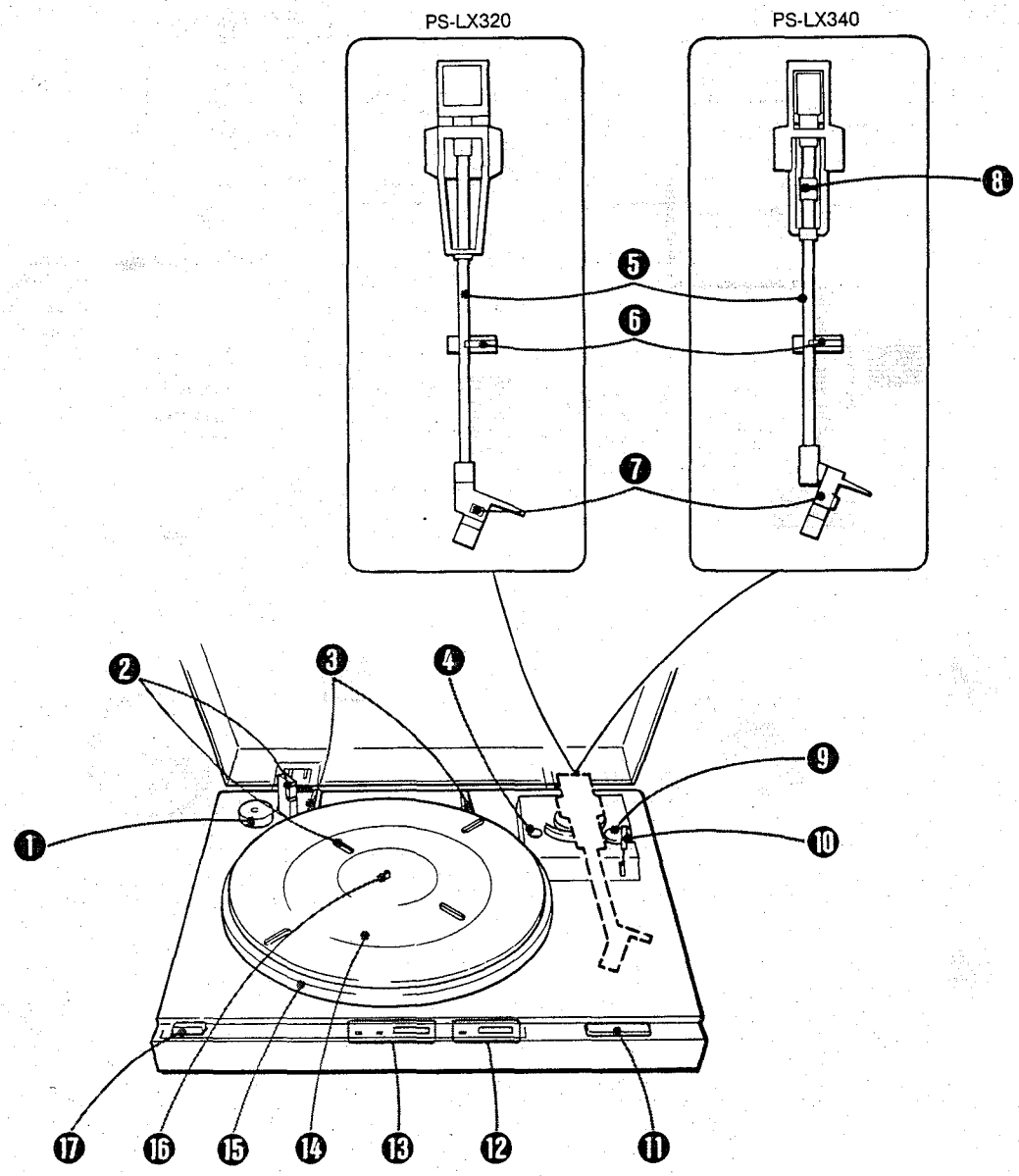
Se bilderna på sidorna 3, 4 och 5 när du läser igenom bruksanvisningen.

Leggendo, ripiegate questa pagina e fate riferimento alle illustrazioni a pagina 3, 4 e 5.

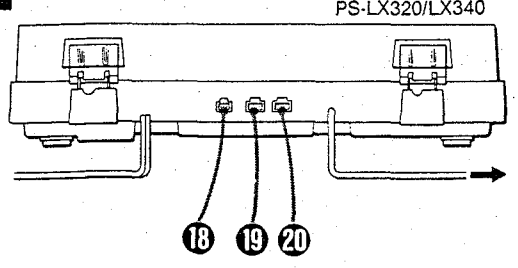




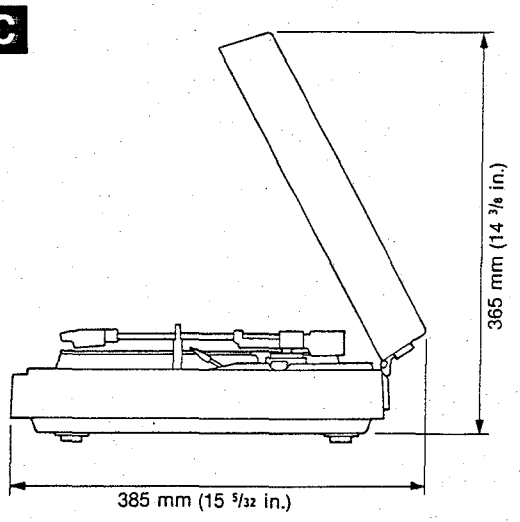
A


PS-LX320
PS-LX340
1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17

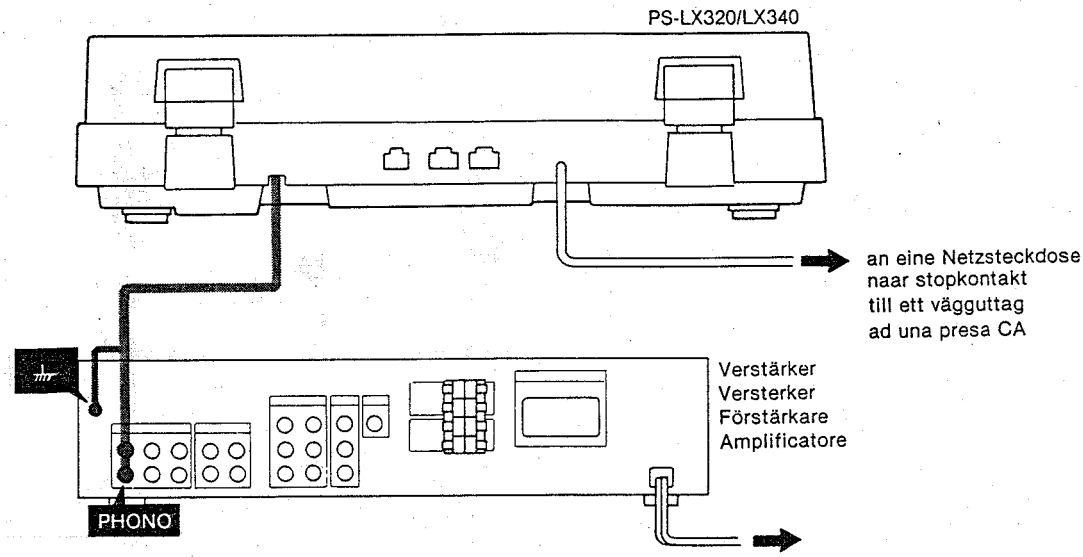
B


PS-LX320/LX340
18
19
20

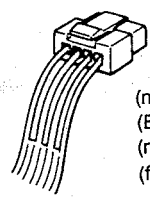
C


365 mm (14 3/8 in.)
385 mm (15 5/32 in.)

D

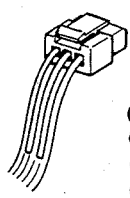


E



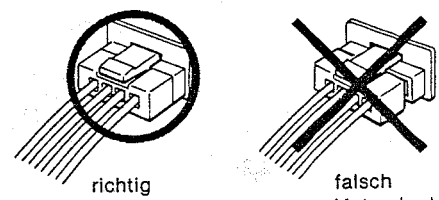
(mitgeliefert)
(Bijgeleverd)
(medföljer)
(fornito)

F



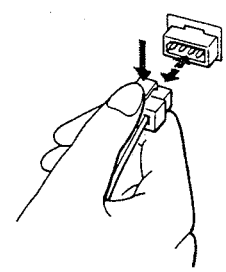
(mitgeliefert)
(Bijgeleverd)
(medföljer)
(fornito)

G

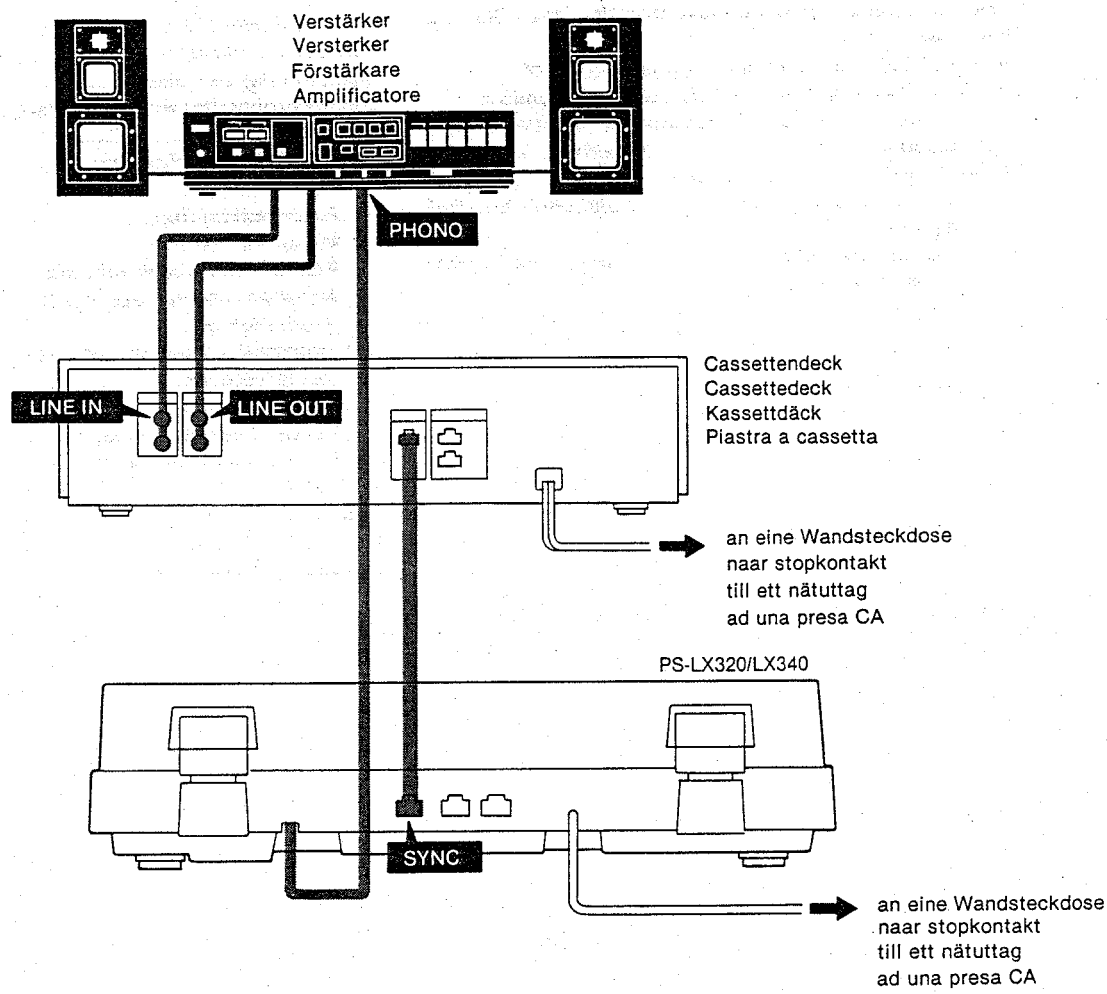


richtig
Middenas
På detta sätt
Così

falsch
Motorplaat
Inte så här
Non così



H


Verstärker
Versterker
Förstärkare
Amplificatore
PHONO
LINE IN
LINE OUT
Cassettendeck
Cassettedeck
Kassettdäck
Piastra a cassetta
an eine Wandsteckdose
naar stopkontakt
till ett nätuttag
ad una presa CA
PS-LX320/LX340
SYNC
an eine Wandsteckdose
naar stopkontakt
till ett nätuttag
ad una presa CA

Deutsch

Diese Anleitung behandelt die Modelle PS-LX320 und PS-LX340.
Der PS-LX320 besitzt einen integrierten Tonarm.
Der PS-LX340 besitzt einen [T4P] -Universaltonarm.
Von jedem der beiden Plattenspieler existieren drei unterschiedliche Typen: Typ 1 für Europa, Typ 2 für Großbritannien, Typ 3 für Kanada.
Den PS-LX320 gibt es nicht als Typ 3 und den PS-LX340 nicht als Typ 2.
Auf Unerschiede wird deutlich in den betreffenden Abschnitten hingewiesen.

VORSICHT

Um die Gefahr eines elektrischen Schlags oder eines Brandes auszuschalten, setzen Sie das Gerät weder Regen noch extremer Feuchtigkeit aus.

Um einen elektrischen Schlag zu vermeiden, darf das Gehäuse nicht geöffnet werden. Überlassen Sie jegliche Reparatur und Wartung nur qualifiziertem Personal.

INHALTSVERZEICHNIS

Zur besonderen Beachtung 7
Betriebsspannung 7
Bezeichnung der Teile 8
Zusammenbau des Plattenspielers 9
Anschlüsse 9
Abspielen von Schallplatten 10
- Vorbereitung 10
- Automatikbetrieb 10
- Manueller Betrieb 10
- Abheben der Nadel während des Abspielens 11
- Anhalten während des Abspielens 11
- Wiederholspiel 11

Synchrongesteuerter Betrieb mit einem Cassettendeck 11
Auswechseln der Nadel 11
- Auswechseln der Nadel beim PS-LX320 12
- Auswechseln der Nadel beim PS-LX340 12

Auswechseln des Tonabnehmers 12
Tips zur Behandlung von Schallplatten 12
Technische Daten 13
Störungsüberprüfungen 14

ZUR BESONDEREN BEACHTUNG

Zur Sicherheit

- Vor Inbetriebnahme vergewissern Sie sich, daß die Betriebsspannung Ihres Gerätes mit der örtlichen Netzspannung übereinstimmt.
- Sollte ein Fremdkörper oder Flüssigkeit in das Geräteinnere gelangen, entfernen Sie alle Anschlüsse und lassen Sie das Gerät von einem Fachmann überprüfen, bevor Sie es weiter benutzen.
- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, wenn das Gerät für längere Zeit nicht benutzt wird. Fassen Sie das Kabel immer am Stecker an, wenn Sie es herausziehen. Ziehen Sie niemals am Kabel.
- Solange der Netzstecker mit der Steckdose verbunden ist, wird die Verbindung zum Stromnetz nicht unterbrochen, auch wenn das Gerät ausgeschaltet ist.

Zur Aufstellung

- Stellen Sie den Plattenspieler waagerecht auf.
- Stellen Sie das Gerät nicht in die Nähe elektrischer Geräte (wie Fernseher, Haartrockner oder Leuchtstofflampen), die Brummen oder Störungen verursachen können.
- Stellen Sie das Gerät nicht dort auf, wo es Vibrationen (z.B. von Lautsprechern, zugeschlagenen Türen usw.) ausgesetzt werden könnte.
- Setzen Sie das Gerät nicht direkter Sonnenbestrahlung, extremen Temperaturen oder einem Übermaß an Staub und Feuchtigkeit aus.
- Lassen Sie hinter dem Gerät mindestens 10 cm Platz, um den Klarsichtdeckel öffnen zu können.

Zum Abnehmen des Klarsichtdeckels

Öffnen Sie den Deckel vollständig, indem Sie ihn mit beiden Händen halten, und schieben Sie ihn nach oben.

Zur Reinigung

- Reinigen Sie Gehäuse und Staubschutzdeckel regelmäßig mit einem weichen, trockenen Tuch. Zur Entfernung hartnäckiger Flecken verwenden Sie ein leicht mit milder Seifenlösung getränktes Tuch. Starke Lösungsmittel wie Alkohol, Benzin oder Verdünner dürfen nicht verwendet werden, da sie die Oberfläche angreifen.
- Vor dem Abspielen einer Platte reinigen Sie die Nadel mit einem weichen Pinsel. Streichen Sie dabei stets von hinten nach vorne. Versuchen Sie niemals die Nadel mit den Fingern zu reinigen. Bei Verwendung einer Reinigungsflüssigkeit achten Sie darauf, die Nadel nicht zu stark anzufeuchten.

Zur Wiederverpackung

Werfen Sie den Karton und das dazugehörige Verpackungsmaterial nicht weg. Es ist der ideale Schutz beim Transport des Gerätes.
Vor dem Verpacken sichern Sie den Tonarm auf seiner Auflage.

BETRIEBSSPANNUNG

Vor dem Anschließen an das Stromnetz überprüfen Sie, ob die Betriebsspannung Ihres Gerätes mit der örtlichen Netzspannung übereinstimmt.
Die Ausführung für Kontinentaleuropa (Typ 1) arbeitet mit 220 V Wechselspannung.
Die Ausführung für Großbritannien (Typ 2) arbeitet mit 240 V Wechselspannung. (PS-LX320)
Die Ausführung für Kanada (Typ 3) arbeitet mit 120 V Wechselspannung. (PS-LX340)

BEZEICHNUNG DER TEILE

Die Abbildung zeigt den zusammengebauten Plattenspieler. Die Nummern im Text entsprechen den Nummern in der Abbildung.
Siehe Abb. A auf Seite 3.

❶ 45-UpM-Adapter

❷ Öffnungen und Lampe für Schallplattenformaterkennung

❸ Platten-Zentrierführungen: Siehe Seite 9.

❹ Justierschraube für Tonarmabsenkpunkt

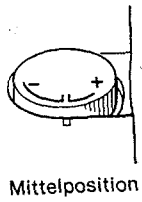
❺ Tonarm

❻ Tonarmauflage

❼ Tonabnehmer

❽ Zusatzgewicht

❾ ANTI-SKATING-Regler
Normalerweise in die Mittelposition stellen. Wenn sich die Nadel beim Absenken des Tonarms auf die Einlaufrille nach innen bewegt, drehen Sie den ANTI-SKATING-Regler in Richtung +. Bewegt sich die Nadel dagegen nach außen, drehen Sie den ANTI-SKATING-Regler in Richtung –.



Mittelposition

❿ Tonarmlifthebel [▼/▼]
Zum Anheben und Absenken des Tonarms.

⓫ Start/Stop-Taste (START/STOP)

⓬ Wiederholspieltaste und Indikator (REPEAT)

⓭ Drehzahlwähler [SPEED]
Stellen Sie an diesem Wähler die Drehzahl der abzuspielenden Platte ein. Bei einer 45-UpM-Platte ist der Wähler zu drücken und bei einer 33⅓-UpM-Platte durch erneutes Drücken wieder auszurasten.

⓮ Gummimatte

⓯ Plattenteller

⓰ Achsspindel

⓱ Netzschalter (POWER)

Rückseite

Siehe Abb. B auf Seite 3.

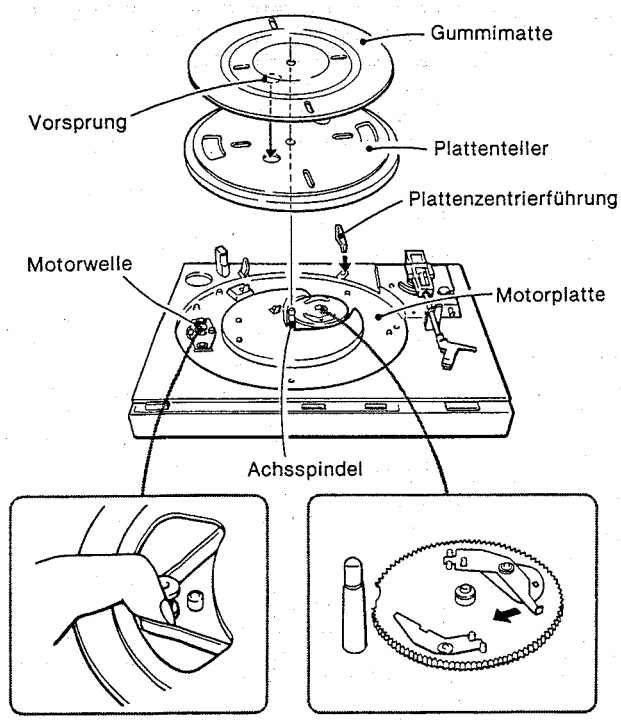
⓲ Synchron-Fernsteuerungsanschluß (SYNC)
Verbinden Sie diesen Anschluß mit einem flachen 3pol SYNC-Anschluß eines Sony Cassettendecks (gesondert lieferbar).

⓳ Fernsteuer-Eingang (CONTROL S IN) (4pol)
Zur Fernbedienung der gesamten HiFi-Anlage kann dieser Eingang über das mitgelieferte 4pol Flachbandkabel mit dem CONTROL S OUT- oder R REMOTE OUT-Anschluß anderer Sony Geräte verbunden werden.

⓴ Fernsteuer-Ausgang (CONTROL S OUT) (4pol)
Zur Fernbedienung der gesamten HiFi-Anlage kann dieser Ausgang über das mitgelieferte 4pol Flachbandkabel mit dem CONTROL S IN- oder R REMOTE IN-Anschluß anderer Sony Geräte verbunden werden.

ZUSAMMENBAU DES PLATTEN-SPIELERS

Halten Sie sich beim Zusammenbau des Plattenspielers an Abb. C auf Seite 3.
Schließen Sie das Netzkabel und die Verbindungskabel erst an, wenn der Zusammenbau des Plattenspielers beendet ist.
Entfernen Sie das Verpackungsmaterial und säubern Sie das Gehäuse.



1 Die in der Abbildung mit dem Pfeil gekennzeichneten Teile müssen sich innerhalb des großen weißen Zahnrads befinden.
2 Setzen Sie den Plattenteller auf die Motorplatte, während Sie den Riemen festhalten und über die Motorwelle führen.
3 Legen Sie die Gummimatte auf den Plattenteller.
4 Setzen Sie die mitgelieferten Platten-Zentrierführungen ein.

Ist der Riemen heruntergerutscht, bringen Sie ihn wieder so an, daß die glatte Seite nach außen weist.

Feineinstellung der Auflagekraft (für PS-LX340)
Unter Auflagekraft versteht man die Kraft, die vertikal auf die Abtastnadel ausgeübt wird, damit sie die Schallplattenrille exakt abtastet.
Bei diesem Plattenspieler ist die Auflagekraft richtig eingestellt, wenn das Zusatzgewicht auf ● steht. Eine Justierung des Zusatzgewichtes ist nur dann erforderlich, wenn die Nadel Rillen überspringt. Verstellen Sie in diesem Fall das Zusatzgewicht in Richtung +.

ANSCHLÜSSE

Siehe Anschlußplan (Abb. D) auf Seite 4.

ANSCHLUSSKABEL

Fernsteuerkabel (4pol)
Siehe Abb. E auf Seite 4.

Synchron-Fernsteuerkabel (3pol)
Siehe Abb. F auf Seite 4.

- Schalten Sie den Verstärker aus, bevor Sie Anschlüsse vornehmen.
- Achten Sie darauf, die Kabelstecker fest in die Buchsen zu stecken. Lockere Anschlüsse können Brummen und Rauschen verursachen.
- Stecken Sie den roten Stecker des Anschlußkabels in die Buchse des rechten Kanals [R] und den weißen in die Buchse des linken Kanals [L]. Andernfalls sind der rechte und linke Kanal vertauscht.
- Lassen Sie beim Verbindungskabel etwas Spiel, damit unbeabsichtigte Stöße oder Vibrationen aufgefangen werden können.
- Sollte der Plattenspieler den Empfang von Rundfunk oder Fernsehen beeinträchtigen, schalten Sie ihn aus oder stellen Sie ihn von den betreffenden Geräten entfernt auf.

HINWEIS ZUM ANSCHLUSS

Siehe Abb. G auf Seite 4.

Achten Sie auf richtigen Sitz der Stecker.
Zum Herausziehen der Stecker drücken Sie auf den Hebel. Niemals am Kabel selbst ziehen.

ABSPIELEN VON SCHALLPLATTEN

VORBEREITUNG

- Legen Sie eine Schallplatte auf den Plattenteller. Für 17-cm-Schallplatten setzen Sie den mitgelieferten 45-UpM-Adapter auf die Achsspindel.
- Verringern Sie die Lautstärke des Verstärkers, und stellen Sie den Eingangswähler auf PHONO.
- Stellen Sie beim PS-LX340 das Zusatzgewicht auf ●.
- Vergewissern Sie sich, daß der ANTI-SKATING-Regler in die Mittelstellung gestellt ist.

AUTOMATIKBETRIEB

1 Drücken Sie den POWER-Schalter (⏏ ON).
2 Wählen Sie die richtige Drehzahl.
3 Stellen Sie den Tonarmlifthebel auf Position ▼.
4 Lösen Sie den Tonarm von der Auflage, und entfernen Sie die Schutzkappe der Abtastnadel.
5 Drücken Sie die START/STOP-Taste.

Wenn der Tonarm das Ende der Platte erreicht hat, kehrt er automatisch zur Tonarmauflage zurück.
Drücken Sie nach Rückkehr des Tonarmes den POWER-Schalter, um das Gerät auszuschalten.

Hinweise

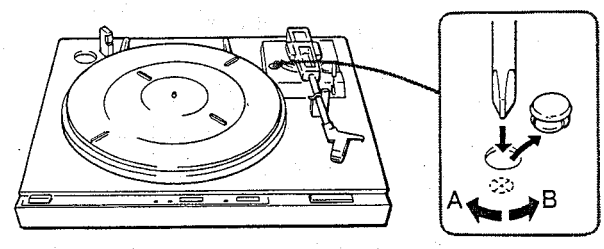
- 25-cm-Schallplatten und transparente Platten können nicht automatisch abgespielt werden. Um diese Platten abzuspielen, drehen Sie die Gummimatte auf dem Plattenteller so, daß die Öffnungen für die automatische Plattenformaterkennung verdeckt sind, und folgen Sie den Bedienungsschritten unter „MANUELLER BETRIEB" auf dieser Seite.
- Schalten Sie den Plattenspieler nicht während des Abspielens aus, da sonst der Tonarm auf der Platte verbleibt und die Platte beschädigt wird.
- Beim ersten Abspielen oder wenn der Plattenspieler starken Erschütterungen ausgesetzt war, können folgende Funktionsstörungen bei der Plattenformaterkennung auftreten.
  — Der Tonarm senkt sich nach Druck der START/STOP-Taste auf den Plattenteller ab, selbst wenn keine Platte aufgelegt ist.
  — Der Tonarm senkt sich auf die Position für eine 17-cm-Platte ab, obwohl eine 30-cm-Platte aufgelegt ist. In diesen Fällen drücken Sie die START/STOP-Taste, um den Tonarm zur Auflage zurückzubringen, und drücken Sie dann die Taste noch einmal, um den Abspielvorgang zu starten.

Einstellen des Tonarmabsenkpunktes

Der korrekte Absenkpunkt des Tonarmes für Automatikbetrieb ist im Werk einjustiert worden. Sollte eine Neueinstellung erforderlich sein, verfahren Sie wie folgt.

1 Vergewissern Sie sich, daß der Plattenspieler ausgeschaltet und der Tonarm auf seiner Auflage gesichert ist.
2 Nehmen Sie die Plastikkappe aus dem Loch für die Tonarmabsenkpunkt-Einstellung links der Tonarmlagerung heraus.
3 Führen Sie einen hexagonalen Bleistift oder einen Schraubenzieher in das Loch ein.
  Zur Verlegung des Absenkpunktes nach innen ... drehen Sie die Schraube in Richtung A.
  Zur Verlegung des Absenkpunktes nach außen ... drehen Sie die Schraube in Richtung B.

Achten Sie darauf, die Einstellschraube nicht zu weit in Richtung B zu drehen, damit die Nadel nicht an der Kante des Plattentellers aufsetzt.



4 Starten Sie den Automatikbetrieb, um zu prüfen, ob der Tonarm sich nun am richtigen Punkt absenkt. Wenn der Absenkpunkt für 30-cm-Platten richtig eingestellt ist, stimmt er auch für 17-cm-Platten.

MANUELLER BETRIEB — Abspielen von einer beliebigen Stelle an

1 Drücken Sie den POWER-Schalter (⏏ ON)
2 Wählen Sie die richtige Drehzahl.
3 Stellen Sie den Tonarmlifthebel auf Position ▼.
4 Lösen Sie den Tonarm von der Auflage, und entfernen Sie die Schutzkappe der Abtastnadel.
5 Führen Sie den Tonarm über die gewünschte Stelle der Schallplatte.
6 Drücken Sie die START/STOP-Taste.

Wenn der Tonarm das Ende der Platte erreicht hat, kehrt er automatisch zur Tonarmauflage zurück.
Drücken Sie nach Rückkehr des Tonarmes zur Auflage den POWER-Schalter, um das Gerät auszuschalten.

Hinweis

Wenn Sie den Tonarm in die Nähe des Schallplattenetiketts bringen, kehrt er wegen der Rückkehrautomatik ein wenig zurück.

ABHEBEN DER NADEL WÄHREND DES ABSPIELENS

Stellen Sie den Tonarmlifthebel auf die Position ▼. Um das Abspielen an derselben Stelle fortzusetzen, stellen Sie den Tonarmlifthebel auf Position ▼.
Um einen anderen Teil der Platte abzuspielen, bringen Sie den Tonarm über die gewünschte Stelle, und stellen Sie dann den Tonarmlifthebel auf Position ▼.

ANHALTEN WÄHREND DES ABSPIELENS

Drücken Sie die START/STOP-Taste. Der Tonarm hebt ab und kehrt automatisch zur Tonarmauflage zurück.

WIEDERHOLSPIEL

Drücken Sie die REPEAT-Taste entweder vor oder während des Abspielens. Um den Wiederholbetrieb abzuschalten, drücken Sie die Taste erneut.

Hinweis
Bei transparenten Schallplatten und 25-cm-Platten arbeitet die Wiederholspiel-Funktion nicht.

Automatische Plattenformaterkennung
Nach Druck der START/STOP-Taste setzt der Tonarm automatisch auf der Einlaufrille einer 30- bzw. 17-cm-Schallplatte auf. Das Licht einer Lampe gelangt durch die Öffnungen der Gummimatte und des Plattentellers, wodurch die Größe der Schallplatte von der Automatik erkannt wird. 25-cm-Schallplatten, transparente Platten und stark verzogene Platten können nicht automatisch abgespielt werden. Um solche Platten abzuspielen, drehen Sie die Gummimatte um 180°, und folgen Sie dann den Anleitungen unter „MANUELLER BETRIEB".

Hinweis: Bestimmte Schallplatten lassen das Licht der Lampe durch, obwohl sie undurchsichtig erscheinen. Diese Platten müssen manuell abgespielt werden.

SYNCHRONGESTEUERTER BETRIEB MIT EINEM CASSETTENDECK

Siehe Anschlußplan (Abb. H) auf Seite 5.

VORBEREITUNG

1 Schalten Sie den Verstärker ein, und stellen Sie dessen Eingangswähler auf PHONO.
2 Schalten Sie den Plattenspieler ein, legen Sie eine Platte auf, und stellen Sie die richtige Drehzahl ein.
3 Stellen Sie am Cassettendeck den Aufnahmepegel ein, und bringen Sie es in Aufnahmebereitschaft.
4 **Aufnehmen vom Anfang einer Platte an** ⇨ Die START/STOP-Taste drücken.
Aufnehmen von einer bestimmten Stelle an ⇨ Bringen Sie den Tonarm per Hand über die gewünschte Stelle, und drücken Sie die START/STOP-Taste.

Nach dem Absenken des Tonarmes beginnt die Aufnahme.

Beenden der Aufnahme ⇨ Drücken Sie die START/STOP-Taste erneut.

AUSWECHSELN DER NADEL

Nach ca. 400 Betriebsstunden nimmt die Abtastfähigkeit der Nadel ab, und es besteht die Gefahr, daß sie die Schallplatten beim Abspielen beschädigt. Ihr Sony Händler hält eine Austauschnadel bereit.

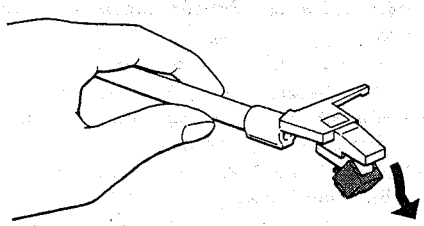
Austauschnadel

	Typ 1	Typ 2	Typ 3
für PS-LX320	ND-142G		
für PS-LX340	ND-300G		ND-145G

Gehen Sie mit der Nadel vorsichtig um, da sie ein hochempfindliches Präzisionsteil ist.
Bringen Sie die Austauschnadel wie folgt an:

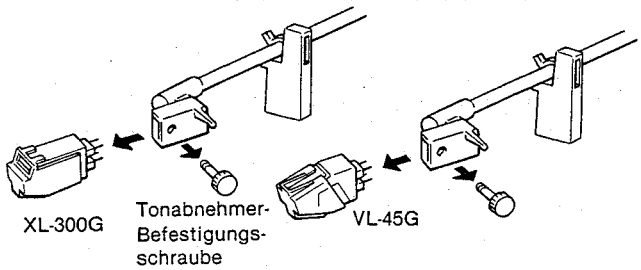
AUSWECHSELN DER NADEL BEIM PS-LX320

1 Verringern Sie die Lautstärke, oder schalten Sie den Verstärker aus.
2 Sichern Sie den Tonarm auf der Tonarmauflage.
3 Zum Abnehmen des Nadeleinschubs halten Sie den Tonarm mit den Händen fest, und ziehen Sie den Einschub wie abgebildet heraus.
4 Setzen Sie den neuen Nadeleinschub in den Tonabnehmer ein.

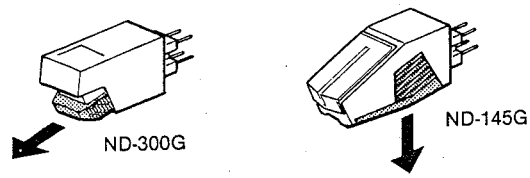


AUSWECHSELN DER NADEL BEIM PS-LX340

1 Verringern Sie die Lautstärke, oder schalten Sie den Verstärker aus.
2 Sichern Sie den Tonarm auf der Tonarmauflage, entfernen Sie die Tonabnehmer-Befestigungsschraube und nehmen Sie den Tonabnehmer vom Tonarm ab.



3 Zum Abnehmen des Nadeleinschubs fassen Sie ihn mit Daumen und Zeigefinger an, und ziehen Sie vorsichtig in Pfeilrichtung.



4 Setzen Sie den neuen Nadeleinschub in den Tonabnehmer ein.
5 Setzen Sie den Tonabnehmer ein und ziehen Sie die Tonabnehmer-Befestigungsschraube fest.

AUSWECHSELN DES TONABNEHMERS (nur für PS-LX340)

1 Verringern Sie die Lautstärke, und schalten Sie den Verstärker aus.
2 Sichern Sie den Tonarm auf seiner Auflage.
3 Nehmen Sie die Tonabnehmer-Befestigungsschrauben heraus.
4 Nehmen Sie den alten Tonabnehmer ab, und stecken Sie den neuen auf den Tonarm.
5 Ziehen Sie die Tonabnehmer-Befestigungsschraube wieder fest.

An der Markierung T4P ist zu erkennen, daß es sich bei dem Tonabnehmer um einen standardisierten steckbaren Typ handelt.

TIPS ZUR BEHANDLUNG VON SCHALLPLATTEN

- Reinigen Sie die Schallplatte vor dem Abspielen mit einem Plattenreiniger oder einem sanften Tuch. Achten Sie bei Verwendung eines Plattensprays darauf, daß das Reinigungsmittel vollständig getrocknet ist, bevor Sie die Platte abspielen.
- Fassen Sie Schallplatten am Rand an, und berühren Sie nicht die Schallrillen.
- Zur Vermeidung von Staubansammlung auf der Schallplatte ist die Verwendung handelsüblichen Antistatikmittels empfehlenswert.
- Vermeiden Sie es, Schallplatten direktem Sonnenlicht oder irgendwelchen Wärmequellen auszusetzen, wie etwa einem Warmluftstrom o.ä.
- Bewahren Sie Ihre Schallplatten senkrecht stehend auf, und pressen Sie sie nicht zusammen.

TECHNISCHE DATEN

Laufwerk

Plattenteller	30,0 cm, Spritzguß aus Alu-Legierung
Motor	Gleichstrom-Servomotor
Antriebssystem	Riemenantrieb
Regelsystem	Gleichstrom-Servosystem
Drehzahl	33⅓ UpM, 45 UpM
Anlaufzeit	Nach ½ Umdrehung auf Nenndrehzahl (bei 33⅓ UpM)
Gleichlaufschwankungen	0,045% (WRMS)
Signal-Rauschabstand	70 dB (DIN-B)
Automatiksysteme	Aufsetzen Rückkehr, Abspielabbruch, Wiederholspiel, Schallplattenformaterkennung

Tonarm

PS-LX320:

Typ	Dynamisch ausbalanciert
Abstand Lagerachse bis Abtastspitze	216,5 mm
Überhang	16,5 mm

PS-LX340:

Typ	Statisch ausbalanciert
Länge von Lagerachse bis Abtastspitze	216,5 mm
Überhang	16,5 mm
Verwendbarer Tonabnehmer	Steckbarer Typ, 6 g

Tonabnehmer

PS-LX320:

Typ	Magnetsystem (MM)
Frequenzgang	20 Hz bis 20 kHz
Kanaltrennung	20 dB bei 1 kHz
Ausgangsspannung	2,5 mV bei 1 kHz, 5 cm/s
Lastimpedanz	50 bis 100 kOhm
Auflagekraft	2 g
Austauschnadel	Sony ND-142G (konisch 0,6 Mil Diamant)
Gewicht	8 g

PS-LX340 (XL-300G für Typ 1, VL-45G für Typ 3):

Typ	Magnetsystem (MM)
Frequenzgang	20 Hz bis 20 kHz
Kanaltrennung	Typ 1: 23 dB bei 1 kHz Typ 3: 20 dB bei 1 kHz
Ausgangsspannung	Typ 1: 3 mV bei 1 kHz, 5 cm/s Typ 3: 3,5 mV bei 1 kHz, 5 cm/s
Lastimpedanz	47 bis 100 kOhm
Auflagekraft	1,25 g
Nadel	Typ 1: Sony ND-300G Typ 3: Sony ND-145G
Gewicht	6 g

Allgemeines

Stromversorgung	Typ 1: 220 V Wechselspannung Typ 2: 240 V Wechselspannung Typ 3: 120 V Wechselspannung
Leistungsaufnahme	7 W
Abmessungen	ca. 430 × 110 × 360 mm (B/H/T) einschl. vorspringender Teile und Bedienungselemente (Siehe Abb. **C** auf Seite 3.)
Gewicht	ca. 3,5 kg netto ca. 4,5 kg im Versandkarton
Mitgeliefertes Zubehör	Adapter für 45-UpM-Schallplatten (1) Platten-Zentrierführungen (2) Fernsteuerkabel (1) Synchron-Fernsteuerkabel (1)

Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.

STÖRUNGSÜBERPRÜFUNGEN

Die folgende Liste wird Ihnen helfen, die meisten Störungen, die bei Ihrem Gerät evtl. auftauchen können, selbst zu beseitigen. Wenn sich die Störung nach dieser Überprüfung nicht beheben läßt, wenden Sie sich an Ihren Sony Händler.
Bevor Sie die folgende Prüfliste durchgehen, lesen Sie bitte noch einmal die Kapitel über Anschlüsse und Bedienungsschritte durch.

Unbefriedigende Klangqualität
- Verstaubte Nadel.
- Plattenspieler steht nicht waagrecht.
- Plattenspieler ist ungünstig aufgestellt oder steht zu nahe an den Lautsprechern.
- Abgenutzte Nadel oder beschädigte Platte (die Nadel ermöglicht eine Spieldauer von ca. 400 Stunden).
- Falsch eingesetzte Nadel.
- Falsche Einstellung des ANTI-SKATING-Reglers.

Automatischer Rückkehrmechanismus spricht am Plattenende nicht an
- Die Endrillen der Platte sind nicht tief genug. Drehen Sie den ANTI-SKATING-Regler in Richtung −. Stellen Sie das Auflagegewicht in Richtung + (PS-LX340).

Kein Ton von einem Kanal
- Lockerer Anschluß des Phonokabels.
- Die Lautstärke des einen Kanals ist am Verstärker zu gering eingestellt.

Tonarm springt aus den Rillen, gleitet über die Platte oder bewegt sich überhaupt nicht
- Falsche Einstellung des ANTI-SKATING-Reglers.
- Plattenspieler steht nicht waagerecht.
- Defekte Platte.
- Externe Vibration.

Tieffrequentes Brummen
- Lockerer Anschluß des Phonokabels.

Rumpelgeräusche oder tieffrequentes Heulen*
- Der Plattenspieler ist externen Vibrationen ausgesetzt.
- Der Plattenspieler steht zu nahe an den Lautsprechern.

Der Plattenteller dreht sich nicht
- Der Riemen sitzt nicht auf der Motorwelle.

Plattenteller dreht sich zu schnell
- Der Riemen sitzt nicht richtig auf der Motorwelle.

Synchronbetrieb ist nicht möglich
- Das mitgelieferte Flachkabel ist nicht fest am SYNC-Anschluß angeschlossen.
- Der Kabelstecker und Erdungsdraht sind nicht fest am Verstärker angeschlossen.

*Man bezeichnet diese Erscheinung als „Akustische Rückkopplung". Sie entsteht, wenn die Schwingungen des Lautsprechers über die Luft oder Bücherregale, Möbel, Fußboden usw. zum Plattenspieler und anschließend zur Nadel übertragen werden, so daß sie verstärkt werden und schließlich wieder zu den Lautsprechern gelangen.